



# Tagungsprogramm-Archiv

## 28. Planetentagung vom 29.Mai - 02.Juni 2009

### Freitag, den 29. Mai 2009:

ca. 17:00 Uhr: Öffnung des Tagungsbüros.

Bei der Tagungsanmeldung bitte den eventuell ausstehenden Restbetrag zur Tagung bezahlen. Hier werden auch die Zimmer verteilt. Die beste Gelegenheit, Bilder und Poster aufzuhängen, ist gleich jetzt. Dazu stehen große Stellwände gleich vor dem Eingang des großen Vortragssaals "Schwäbisches Himmelreich" im 2. OG. Befestigungsmaterial liegt bereit, bitte keine Heftzwecken benutzen.

Wichtig: Bitte tragt euch auch hier in die Anmelde Listen für die beiden Besuche in der Sternwarte Streitheim ein. Die Sternwarte ist nicht so groß, daher ist die Gruppengröße auf 25 Leute beschränkt. Bitte einigt euch so, dass jedesmal verschiedene Leute dort mitfahren. Wir bilden da auch Fahrgemeinschaften, wer Plätze anzubieten hat, möge sich bitte melden. Außerdem gibt es auch hier die Anmeldung für die Ausflüge am Sonntag, einmal zur Ausstellung alter Instrumente oder einem Planetariumsbesuch in Augsburg.

18:30 Uhr: Abendessen

20:00 Uhr: Beginn der Tagung und Begrüßung

Bei der Tagungseröffnung gibt es nach der kurzen Begrüßung einige nette Diaschauen. Wer auch noch ein paar Bilder oder Videos spontan zeigen will, ist dazu herzlich eingeladen, ganz spontan sich zu melden!

Schon angemeldete Beiträge von Daniel Fischer, Bernd Brinkmann und Bernd Gährken.

danach: Gemütliches Beisammensein

Traditionell ist der Freitagabend die erste große Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch. Wer Viola schon kennt, weiß, daß es hier vielfältige Möglichkeiten vom Kegeln über Volleyball bis zum gemütliche Schoppen gibt. Bei klarem Wetter kann auch auf der Dachterrasse im 2. OG beobachtet werden.

### Samstag, den 30. Mai 2009:

8:15 Uhr: Frühstück

9:00 Uhr: Vorträge I

Ernst Jochen Beneke: Über eine unbekannte Sternwarte in Stuttgart

Silvia Kowolik: Testbericht mit IR-Filtern an Saturn

Torsten Hansen: Spektroskopische Beobachtungen von Saturn und seinen Monden

Das Licht der Himmelskörper enthält fast alle Informationen über ihre physikalische Natur. Die Spektroskopie dieses Lichts ist eines der Verfahren diese Natur aufzuklären. Am Beispiel Saturns und seiner Monde soll demonstriert werden, wie durch Einsatz eines Teleskops, eines Gitters und einer Videokamera bzw. Webcam, ein einfacher spaltloser Spektrograph interessante, andersartige Einblicke in die Planetenwelt verschaffen kann. Die spaltlose Anordnung zusammen mit der modernen Bildbearbeitung gestattet dabei sogar die Detektion von Methan in der Titanatmosphäre.

10:30 Uhr: Kaffeepause

11:00 Uhr: Vorträge II

Silvia Kowolik: Thermisches Signal der Venusoberfläche beobachtet

Bernd Gährken: Innere Planeten 2008/2009

Gezeigt wird ein Abgleich der Merkurkarten des Vorjahresvortrags mit den inzwischen vorliegenden Bildern der Raumsonde Messenger sowie eine neue Venusoberflächenaufnahme vom Februar 2009. Weitere Infos unter <http://www.astrode.de/venus09a.htm> und <http://www.astrode.de/merkur08.htm>. Es gibt einen weiten Bogen vom EPSC über neue Venus-Bodenbilder bis zum Vergleich der Messenger-Aufnahmen mit der Merkursimulation vom letzten Jahr.

Torsten Hansen: Venus Abendsichtbarkeit Ende 2008 / Anfang 2009

Mit einem UV – Filter lassen sich Wolkenstrukturen in der Hochatmosphäre der Venus beobachten. Anfang 2009 erlaubten teilweise bemerkenswerte irdische Wetterlagen die Aufzeichnung von Wolken im UV an mehreren Tagen hintereinander. Sehr oft herrschte um die einsetzende Dämmerung herum über Zeiträume bis zu 1½ Stunden eine ausgezeichnete Luftruhe. UV-Bilder vom Beginn und Ende solcher Zeiträume zeigen eine deutliche Verschiebung von beobachteten Wolkenstrukturen ... Der Vortrag möchte zur Diskussion über das Thema "Beobachtbarkeit von Verschiebungen der Wolkenstrukturen der Venusatmosphäre über kurze Zeiträume" anregen.

12:30 Uhr: Mittagessen und Mittagspause

14:00 Uhr: Sternwartenbesuch 1, parallel in Violau und der Sternwarte Streitheim

Die Teilnehmerzahlen sind begrenzt, da insbesondere die Sternwarte Streitheim nicht ganz so groß ist. Bei der Anmeldung liegen Listen aus, in die man zwischen den beiden offiziellen Sternartenbesuchen wählen kann. Inoffiziell kann man natürlich beide außerhalb des Programms besuchen. Einfach Martin Mayer fragen!

16:00 Uhr: Kaffeepause

16:30 Uhr: Vorträge Kometen u.a.

Tobias Kampschulte: Venus am Sonnenrand

Bernd Brinkmann: Zusammenfassung von Kometenbeobachtungen im letzten Jahr

Der Referent ist ein langjähriger Beobachter auch sehr kleiner Kometen. Hier werden die Ergebnisse vorgestellt, die im vergangenen Jahr so erzielt wurden.

Bernd Häussler: Die Kometen der Jahre 2008 und 2009

Jürgen Linder: Beobachtungen von Asteroiden und Kometenbeobachtungen am Corner Observatorium B50 - Durmersheim

Zwei Hauptinstrumente kommen am Corner zum Einsatz: Unterm Dach des Hauses, ein C8 mit CCD-Kamera und im Garten mit dem C11 und CCD. Seit Oktober 2007 hat man den Stationscode für Astrometry und sendet Astrometrie und Photometrie an's MPC in die USA. Mit G. Weselowski wurde auch das Yahoo-Forum "SBSS-Comets" gegründet. Als weiterer Moderator konnte Steve Farmer J. gewonnen werden. Seit Mai 2009 haben einige aus Kometengruppen und Asteroidenbeobachter über "SBSS" Zugriff auf's Tzec Maun Observatory H10 in New Mexico und D25 in Australien. Somit können die Beobachtungen am Corner erweitert werden, um Objekte am Südhimmel bzw. es kann auch bei schlechtem Wetter am Corner Obs. in New Mexico oder Australien beobachtet werden. Zum Schluß wird noch der Bau der halben Sternwarte im Garten (C11) gezeigt.

18:30 Uhr: Abendessen

20:00 Uhr: Astronomischer Kinoabend

Sebastian Voltmer zeigt seine Videoproduktion: Wiederkehr des Mars

Der Film spannt einen dramaturgischen Bogen von den der Erde immer näher kommenden Marsopposition 1995 bis zur größten Annäherung 2003 (Untertitel: "So nah wie seit 56.000 Jahren nicht mehr"). Hier nimmt der Film seine Wendung: C11-Aufnahmen der Marsopposition 2005 und mit der Software Iris erstellte Kartenprojektionen werden erstmals gezeigt. Nähere Informationen gibt es dazu auch unter [www.space-movie.com](http://www.space-movie.com)

danach:

Wer noch fit ist, kann bei klarem Wetter wieder beobachten, entweder in der Sternwarte oder auf der Terrasse des Dachgartens. Ansonsten gibt's das gemütliche Beisammensein bei Sport, Kegeln oder einfach nur bei Bier & Wein und italienischen Spezialitäten, eine Besonderheit des Bruder-Klaus-Heims

### **Pfingstsonntag, den 31. Mai 2009:**

9:00 Uhr: Frühstück:

10:00 Uhr: Gottesdienst

In der Kirche Sankt Michael in Violau findet der katholische Pfingstgottesdienst statt. Der protestantische Gottesdienst findet im nicht weit entfernten Zusmarshausen statt.

11:15 Uhr: Postersession & Beobachterbörse

Josef Müller zeigt seine Bilder

Ralf Gerstheimer zeigt Planetenbeobachtungen.

Bei der Postersession gibt es auch Gelegenheit, ganz spontan seine Bilder vorzustellen, einfach nur die Tagungsorganisatoren ansprechen. Wer was auf Papier oder so hat: es gibt vor dem Tagungsraum "Schwäbisches Himmelreich" im 2. OG Stellwände, wo man seine gedruckten Ergebnisse die ganze Tagung lang ausstellen kann. Bitte keinen Klebestreifen oder Heftzwecke verwenden, es liegt dazu spezielles Klettband und eine Schere aus.

12:30 Uhr: Mittagessen und Mittagspause

14:30 Uhr: Besuch der Astronomieausstellung oder ein Planetariumsbesuch in Augsburg

Die astronomische Dauerausstellung zeigt historische Instrumente, darunter auch einmalige Exponate des Instrumentenbauers Georg Brander aus dem 18. Jahrhundert. Die Ausstellung ist ziemlich eng, daher können maximal 25 Leute hinein. Für die anderen ist ein Besuch des Planetariums in Augsburg geplant, das mit einem neuen Projektor ausgestattet ist. Die Fahrt erfolgt gemeinsam per Reisebus.

Anmeldung für eine der beiden Gruppen bitte am Freitag direkt bei der Anmeldung.

20:00 Uhr: Das Fest

Das Sonnensystem mit seinen Kometen und Planeten kann man nicht nur beobachten und besprechen sondern auch mal zünftig hochleben lassen! Mit echt bayrischer Blasmusik und Faßbier wird auf die Weiten des Weltraums angestoßen. Prosit!

### **Pfingstmontag, den 1. Juni 2009:**

8:15 Uhr: Frühstück

9:00 Uhr: Aufräumen des Festraums mit Freiwilligen

10:00 Uhr: Eine besondere Bilderschau:

Thomas Winterer: Planetenbeobachtungen mit dem neuen 50cm Teleskop

Für einen spektakulären Vorgeschmack sollte man mal die Emailliste "Planetenbeobachter" besuchen. Der Neubau eines Riesenteleskops bringt seit der Fertigstellung neue Einblicke ins Sonnensystem.

10:30 Uhr: Kaffeepause

11:00 Uhr: Vorträge III

Torsten Hansen: Saturn: Stürme 2009 (Bilder und Animationen)

Wie schon 2008 gelang auch dieses Jahr wieder, mit einem 20cm-Teleskop, die Beobachtung von hellen weißen Flecken in der Saturnatmosphäre. Durch die Kantenlage der Ringe ergab sich die Gelegenheit, einen Sturm in der Äquatorzone zu verfolgen. Weiterhin hatte sich in der STRz in ähnlichen Breiten wie 2008 ein weiterer auffälliger WOS gebildet.

Torsten Hansen: Jupiter Beobachtungen 2008

Bilder und Animationen von der Sichtbarkeit 2008. Trotz tiefer Horizontstellung von maximal knapp 20° Höhe, gelangen bei guten Bedingungen einige detailreiche Anblicke der Jupiteratmosphäre ...

Bernd Gährken: Photometrisches Allerlei mit der DSI-3 - photometrische Experimente bei Planeten außerhalb des Sonnensystems

12:30 Uhr: Mittagessen

14:00 Uhr: Vorträge IV

Tobias Kampschulte: Saturnbeobachtungen in Australien

Silvia Kowolik: Saturn in Kantenstellung am Taghimmel (Beobachtungsvorschläge August 2009)

Silvia Kowolik: Lowcost IR-Experiment mit Consumergeräten zum Nachbauen und Vorführen (IYA 2009)

Bernd Gährken: Flashspektrum und Himmelspolarimetrie bei der Sonnenfinsternis vom 1.8.2008

16:00 Uhr: Kaffeepause

16:30 Uhr: Verschiedenes, danach Tagungsrückblick

Hier wird diskutiert, wie es gefallen hat oder was auch besser zu machen ist. Es ist unsere Tagung, alle können mitplanen.

Es gibt durchaus einige Anregungen dazu was mal diskutiert werden kann:

- Wichtig: Die Zeitplanung der nächsten Tagungen

Hier endet das inhaltliche Programm. Viele reisen ab, andere bleiben noch den Abend.

Bitte sagt Christoph Mayer oder der Tagungsorganisation Bescheid, wer schon jetzt fährt und wer erst am Dienstag morgen nach Hause fährt.

18:30 Uhr: Abendessen

**Dienstag, den 2. Juni 2009:**

ab 8:15 Uhr: Frühstück

danach: Abreise

Die Zimmer sollten bis spätestens 10:00 Uhr geräumt und leer sein.

